

trekgs / Berufliche Reflexion - Insights aus der Neuen Galerie (Frauennetzwerk Nordhessen)

Inhalte:

Anknüpfend an die berühmte Frage „Warum hat es keine bedeutenden Künstlerinnen gegeben?“ schauen wir gemeinsam mit der Kunsthistorikerin Karina Chernenko-Ferati von KUNST + kaviar in der Sammlung der Moderne ganz bewusst auf die Rolle der Frauen.

Wir finden sie auf der Leinwand, als Musen und Modelle, im Schatten berühmter und nicht selten toxischer Männer, aber eben auch als Künstlerinnen mit eigenen Positionen, Geschichten und Brüchen.

Gemeinsam holen wir Frauen in den Fokus, die in der Kunstgeschichte lange übersehen, unterschätzt oder schlicht unsichtbar gemacht wurden. Und wir fragen: Welche Strukturen haben darüber entschieden, wer Kunst machen durfte, wer Erfolg hatte und wer erinnert wurde? Und warum begegnen uns erstaunlich viele dieser Muster bis heute?

Dies ist der zweite Teil einer zweiteiligen Führungsreihe – nach der Gemäldegalerie widmen wir uns nun der Sammlung der Moderne in der Neuen Galerie Kassel. Die Führung baut inhaltlich nicht auf Teil 1 auf und ist auch ohne Teilnahme am ersten Termin gut zu besuchen.

- Die Frage „Warum hat es keine bedeutenden Künstlerinnen gegeben?“ als Ausgangspunkt
- Frauen in der Sammlung der Moderne: auf der Leinwand, als Musen und Modelle, im Schatten berühmter Männer
- Künstlerinnen mit eigenen Positionen, Geschichten und Brüchen
- Strukturen und Muster, die Sichtbarkeit und Erfolg in der Kunstgeschichte beeinflusst haben – und bis heute nachwirken

Methoden:

Kuratierte Führung durch die Sammlung der Moderne, Impulse und Hintergrundwissen der Kunsthistorikerin, gemeinsames Betrachten und Diskutieren ausgewählter Werke

Kurs-ID:

2530

Referent:in:

Karina Chernenko-Ferati

Kunsthistorikerin und Mitgründerin von KUNST + kaviar, einer Plattform für kritische, inklusive und feministische Kunst- und Kulturvermittlung.

Mit Fachwissen, Leidenschaft und einem Blick für gesellschaftliche Zusammenhänge macht sie Kunstgeschichte lebendig und zugänglich. In ihren Führungen verbindet sie historische Perspektiven mit aktuellen Fragen zu Macht, Sichtbarkeit und Repräsentation und lädt dazu ein, Kunst aus neuen Blickwinkeln zu entdecken.

Gebühr:

20,00 €

Termin:

Start: 05.11.2026, 15:00

Ende: 05.11.2026, 17:00

Hinweise:

Es handelt sich dieses Mal nicht um eine kostenfreie Veranstaltung.

Der Preis beträgt 20 € pro Ticket (Führung) + zusätzlich: Eintritt in die Neue Galerie (abhängig vom Status, z. B. Museumscard, Studierendenstatus)

Achtung! Die Veranstaltung ist auf max. 25 Personen begrenzt.

Treffpunkt:

Neue Galerie Kassel

Schöne Aussicht 1

34117 Kassel

Zielgruppe:

Frauennetzwerk Nordhessen

Ort:

Kassel

Anmeldung:

[Hier geht es zur Anmeldung](#)